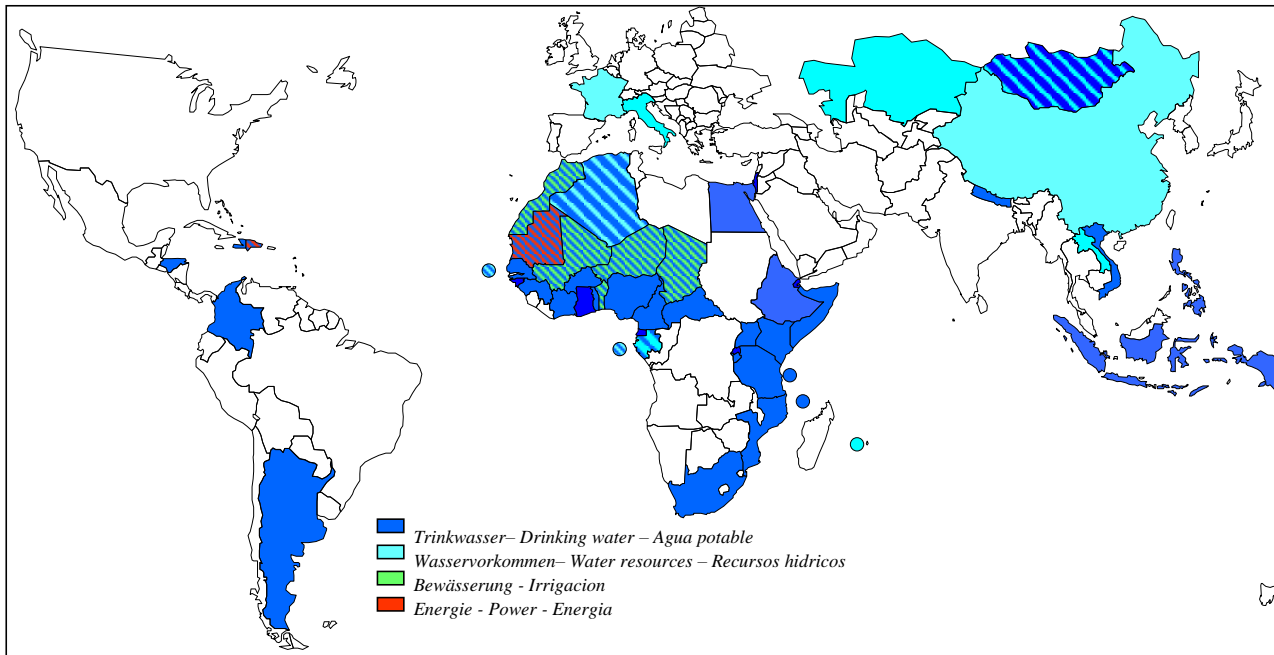


Vorstellung von **HYDROCONSEIL**

Wer sind wir?

HYDROCONSEIL ist ein Ingenieurbüro, das 1994 gegründet wurde. Es ist auf die Bereiche Trinkwasser, Abwasserentsorgung und Förderung der öffentlichen Versorgungseinrichtung für einkommensschwache Bevölkerungsschichten in Städten und Vororten, sowie in Kleinstädten spezialisiert.



HYDROCONSEIL übt seine Tätigkeit vorrangig in den Ländern Schwarzafrikas (Benin, Burkina Faso, Kamerun, Cap Verde, Elfenbeinküste, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Äquatorialguinea, Kenia, Mali, Mauretanien, Niger, Uganda, São Tomé, Senegal, Somalia, Tansania, Tschad, Togo), Nordafrikas und des Nahen Ostens (Marokko, Algerien, Ägypten, Palästina), Asiens (Kasachstan, Mongolei, Indonesien, Philippinen, Nepal, Vietnam, Laos, China), Lateinamerikas (Dominikanische Republik, Haiti, Argentinien, Kolumbien, Honduras) und Europas (Frankreich, Italien).

HYDROCONSEIL ist unabhängig von jedwedem Konzern oder jedwedem öffentlichen oder privaten Einrichtung. **HYDROCONSEIL** ist bei den wichtigsten Finanzgebern registriert: der Europäischen Kommission, der Weltbank, der Asiatischen Entwicklungsbank, der Interamerikanischen Entwicklungsbank, der Islamischen Entwicklungsbank, der BADEA (Arabische Wirtschaftsentwicklungsbank in Afrika), der Afrikanischen Entwicklungsbank, sowie den meisten bilateralen Geldgebern.

Unsere Stärken

Die Kompetenzen von **HYDROCONSEIL** liegen in den folgenden Bereichen:

- Erstellung und Leitung von **Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsprogrammen in ländlichen Zentren**: Bedarfsanalyse, Vorschläge für geeignete Lösungen in punkto Verwaltung der Wasserversorgung und Delegation an unabhängige Betreiber;
- Studie und Umsetzung von **Programmen zur Verbesserung des Zugangs zu öffentlichen Grundversorgungseinrichtungen in Großstadtvierteln** mit einer

- einkommensschwachen Bevölkerung;** Einbindung der ärmeren Viertel in die Handelsstrategie des Unternehmens, das mit der Versorgung betraut wurde;
- **Analyse der wirtschaftlichen Aspekte des Wassersektors:** Finanzierung der Investitionen, Tarifpolitik, Simulation von Betriebsrechnungen; Finanzgutachten über die Verträge zur Untervergabe der Versorgung;
 - **Soziale Aufgaben in den Vierteln mit einkommensschwacher Bevölkerung:** Planung der Investitionen, Identifizierung von repräsentativen Strukturen des Viertels und Modalitäten einer Zusammenarbeit mit den Strukturen; Erarbeitung von Animationsstrategien;
 - **Auffinden und Fördern der lokalen Kleinstunternehmen im Wassersektor**, egal ob es um Bauarbeiten (Brunnenbauer, mittelständische Betriebe etc.), Wartungsarbeiten oder um den Betrieb an sich geht.
 - **Ausbildung von Führungskräften** in den Bereichen Technik und Management, Abhalten von Seminaren und Symposien, Verfassen von methodologischen Handbüchern, etc.
 - Erarbeitung von Referenztermini und **Qualitätskontrolle der Dienstleistungen, die von nationalen Beratern erbracht werden**, insbesondere, was die sektoralen Studien, die Fallstudien oder die Befragungen zur Ermittlung des Bedarfs betrifft.

Unsere treuen Kunden

HYDROCONSEIL hat für die folgenden Einrichtungen bereits Machbarkeitsstudien durchgeführt, sich am Aufbau von Projekten beteiligt und Kontroll- und Evaluierungsaufgaben erbracht:

- die Weltbank (WB) und das Water and Sanitation Program (WSP)
- den Europäischen Entwicklungsfonds (EEF)
- die Afrikanische Entwicklungsbank (BAD)
- die Interamerikanische Entwicklungsbank (IDB, IADB)
- die Französische Entwicklungsagentur (AFD)
- das französische Außenministerium (FAC, FSP, SCAC)
- die Partner in Deutschland (KfW, GTZ)
- die Partner in Belgien (CTB-BTC)
- die Partner in Luxemburg (Lux Development)
- Einrichtungen der Vereinten Nationen (UNCDF, IFAD, UNICEF, UNDP)
- große Wasserversorgungsunternehmen (ONDEO Services, SAUR International, VEOLIA Water, LYDEC, ONEP, AMENDIS, Aguas Argentinas, ONEA, SGEN, SNDE, SODECI, FIPAG, CAMEP, SAGEP, SEEG, etc.)
- NGOs (GRET, AFVP, ACORD, WaterAid, ISF, GRDR, CCFD, CFSI, pS-Eau...)
- andere französische und europäische Ingenieurbüros (BCEOM, Louis Berger Int, SATEC, Burgéap, IED, ANTEA, SOGREAH, HYDEA...)

Ständige Mitarbeiter

Das Team der ständigen Mitarbeiter von **HYDROCONSEIL** setzt sich derzeit aus zwölf Personen zusammen:

Bernard COLLIGNON: Direktor und Gründer, seit 1994

Als Doktor der Hydrogeologie verfügt Herr Bernard Collignon über mehr als fünfundzwanzig Jahre Erfahrung in der Erstellung, Durchführung und Auswertung von Projekten zur lokalen Entwicklung und Wasserversorgung in mehr als zwanzig Ländern Afrikas, Asiens und der Karibik. Er ist ein anerkannter Fachmann in den Bereichen technische Audits, Umstrukturierung öffentlicher Unternehmen des Wassersektors und

Auswertung von deren technischer und finanzieller Leistungsfähigkeit. Er hat auch sehr viel im Bereich der Förderung lokaler Unternehmen des Wassersektors (mittelständische Unternehmen, Ingenieurbüros, lokale Wasserversorgungsunternehmen) gearbeitet. Er hat in Kleinstädten in einem Dutzend Länder (Algerien, Benin, Kamerun, Frankreich, Haiti, Mali, Mauretanien, Uganda, Ruanda) mit einer besonderen Kompetenz in Sachen Analyse der zahlungskräftigen Nachfrage Machbarkeitsstudien für Projekte zur Stärkung der Wasserversorgungssysteme durchgeführt.

Bruno VALFREY: Verantwortlicher für die Unterstützung bei der Bauleitung, seit Januar 1996

Bruno Valfrey ist Ingenieur der ENSMA (Maschinenbau und Luftfahrttechnik). Er verfügt über 10 Jahr Erfahrung im Bereich der Bauleitung für Wasserzuleitungen im Senegal, in Mali, Äquatorialguinea, Tansania und Haiti (Machbarkeitsstudie, Konzipierung und Überwachung der Arbeiten). Er ist der Verfasser einer wichtigen Studie (finanziert vom französischen Hilfs- und Kooperationsfonds FAC) über die Verwaltung und Wartung von motorisierten Pumpstationen im Senegal. Er hat außerdem zahlreiche Workshops zur Abstimmung zwischen den Akteuren des Wassersektors (Mali, Senegal, Tschad, Mauretanien...), die sich insbesondere mit Fragen der Wasserversorgung von kleinen Städten und Vororten großer Städte befasst haben, geleitet.

Cédric ESTIENNE: Verantwortlicher für die technische Untersuchung von Wasserversorgungssystemen, seit Mai 1999

Cédric Estienne ist Maschinenbauingenieur (ESAM, Paris). Neben seinem technischen Fachwissen (Untersuchung von Versorgungsnetzen, Bemessung von Pumpsystemen, Konzipierung kleinerer Bauingenieursarbeiten) verfügt er über eine besondere Erfahrung in der Professionalisierung der lokalen Verwaltungsstrukturen für die Wasserversorgung (Verwaltungskomitees, Stadtwerke, mittelständische Unternehmen...), die er sich hauptsächlich in Afrika (Senegal, Cap Verde, Burkina Faso, Mauretanien, Mali, Marokko, Somalia, Äthiopien, Togo, Tschad) und auch in Haiti und Nepal angeeignet hat.

Philippe CASTERMANS: Experte für die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung in ländlichen und halbstädtischen Gebieten

Philippe Castermans ist Hydraulikingenieur mit 29 Jahren internationaler Berufserfahrung in den Untersektoren der Bereiche Hydraulik und Abwasserentsorgung, in ländlichen, halbstädtischen und städtischen Regionen. Da er für große Büros und internationale Organisationen gearbeitet hat, verfügt er über Erfahrung in der Umsetzung und Leitung von Trinkwasser- und Abwasserentsorgungsprojekten großen Umfangs.

Er hat im Zusammenhang mit den Wasserversorgungssystemen in ländlichen Regionen und mittelgroßen Städten in Afrika und Haiti Wasserstudien durchgeführt (halbstädtische Regionen in Burundi, 43 Zentren in Niger) und die Überwachung der Arbeiten sichergestellt (Trinkwasserversorgung von 12 Städten in Haiti, Regenwasserprojekt in Bujumbura und Maradi in Niger, Wiederaufbau der städtischen Zentren nach dem Krieg in Ruanda). In halbstädtischen Regionen in Ruanda und im Senegal hat er sich mit der Verbesserung von Latrinensystemen und der Problematik von Fäkalschlamm in Klärgruben beschäftigt. Im Rahmen langer Missionen als technischer Assistent hat er zur Erarbeitung und dann zur Förderung und Umsetzung institutioneller Reformen beigetragen. Durch seine Aufgaben an der Spitze der Abteilung Afrika in einem internationalen Büro hat er während seiner beruflichen Laufbahn die Abläufe bei großen Geldgebern und privaten, sowie administrativen Einrichtungen des Sektors in ungefähr fünfzehn Ländern kennen gelernt.

Emmanuel CHAPONNIÈRE: Experte für die Evaluierung der Nachfrage und die gemeinschaftliche Mobilisierung in ländlichen Regionen

Emmanuel Chaponnière ist Ingenieur und hat sich im Rahmen eines Aufbaustudiums (Montpellier) auf den Bereich Wasserwirtschaft spezialisiert. Er war Projektleiter in mehreren NGOs in Ostafrika (Mosambik) und hat mehrere Trinkwasserprojekte in ländlichen Regionen durchgeführt, bei denen es insbesondere um die Analyse der Nachfrage, die Mobilisierung der Gemeinschaften und die Einführung von Wartungsabläufen ging.

Christine LAGARDE-COLLIGNON: Beauftragte für Buchhaltung und Administration

Christine Lagarde-Collignon ist Absolventin der École supérieure de Commerce in Clermont-Ferrand (Wirtschaftsuniversität). Sie ist eine Führungskraft bei der Banque de France und seit der Gründung auch Gesellschafterin von *HYDROCONSEIL* (Aktionärin). Sie kümmert sich um die Buchhaltung und die Finanzverwaltung.

Gérard SOUMA: Projektleiter des Programme Régional Solaire 2 und Vertreter von *HYDROCONSEIL* in Burkina Faso

Gérard Souma ist Bauingenieur und Doktor der Hydrologie (Universität Neuchâtel – Schweiz). Er verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung in einer Stellung als Projektleiter bei Wasserprogrammen in ländlichen Gebieten (Planung, HR-Management, Finanzverwaltung unter SAAR, Kontrolle-Auswertung). Er hat die Bauleitung zahlreicher Baustellen im Bereich Wasser sichergestellt (Bohrungen, Wasserhebung, Lagerung, Verteilung).

Ingrid PICARD: Forschungsingenieurin und Expertin für Abwasserentsorgung

Ingrid Picard ist Ingenieurin mit einer Spezialisierung auf Wasser und Umwelt (ENSIL, Limoges). Bevor sie zum Team von *HYDROCONSEIL* gestoßen ist, hat sie als Projektleiterin im Rahmen zahlreicher Investitionsprojekte für das Sammeln und Entsorgen von Abwasser und die Nutzung von Regenwasser (Kambodscha, Vietnam, Frankreich) gearbeitet. Ihre besonderen Fachbereiche sind die Konzipierung, die Umsetzung und die Kontrolle von Arbeiten zur Abwasserentsorgung und Drainage.

Sadok HIDRI: Wirtschaftsexperte und *transaction advisor*

Sadok Hidri ist Wirtschaftsexperte (Marseille, Frankreich) mit einer Spezialisierung auf Umweltwirtschaft (York, UK). Bevor er zum Team von Hydroconseil gestoßen ist, war er für zahlreiche Wirtschaftsstudien in den Bereichen Wasser und Abwasserentsorgung in Europa (England, Frankreich, Italien, Deutschland, Niederlande, Spanien, Belgien, Bosnien-Herzegowina) und in Lateinamerika (Belize) zuständig. Er ist insbesondere spezialisiert auf Marktforschung, Tarifierung, Evaluierung von Projektkosten, Erstellung von Finanzmodellen für Unternehmen des Wassersektors und Studien über Umweltfolgen.

Chantal VAZQUEZ: Assistentin der Geschäftsführung, seit 2001

Chantal Vazquez verfügt über 30 Jahr Berufserfahrung in Unternehmen, die auf dem internationalen Markt tätig sind. Sie beherrscht Französisch, Englisch und Spanisch perfekt.

Das Netzwerk aus externen Fachleuten

HYDROCONSEIL verfügt über ein **Netzwerk aus externen Fachleuten** (regional und international), die je nach Bedarf bei einer jeden Studie für die Bereiche Agronomie, wirtschaftliche Analyse, lokale Entwicklung, Soziologie und Ausbildung mobilisiert werden können. Die Partner, aus denen das Expertennetzwerk von *HYDROCONSEIL* besteht, sind

unabhängige Berater, Forschungseinrichtungen (in Frankreich und im Süden), lokale oder internationale NGOs, spezialisierte Ingenieurbüros etc.